



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Lkr. Garmisch-Partenkirchen, Lkr. Weilheim-Schongau, Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen, Lkr. Landsberg a.Lech, Lkr. Starnberg

ausgegeben am 06.08.2010 09:48 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Weilheim

gültig von 06.08.2010 09:00 Uhr
bis 07.08.2010 09:00 Uhr

An der Ammer wurde die Meldestufe 2 überschritten, es könnte dort noch Meldestufe 3 erreicht werden.

Am Pegel Engen/Illach wurde die Meldestufe 3 überschritten, die B17 bei Illgen musste aber noch nicht gesperrt werden.

Der Lech selbst ist noch unter der Meldestufe 1.

Die Loisach befindet sich noch knapp unterhalb der Meldestufe 1, wird diese aber bald erreichen.

Die Staatsstr. 2062 Murnau - Schwaiganger und die B2 Murnau- Eschenlohe sind inzwischen gesperrt.

Am Pegel Leutstetten/Würm ist die Meldestufe 2 überschritten und wird noch weiter steigen.
Der Starnberger See steigt ebenfalls.

Die Isar ist derzeit noch deutlich unter der Meldestufe.

Grundsätzlich ist vor allem in Gewässernähe mit stark steigenden Grundwasserständen zu rechnen. Bewohner gefährdeter Häuser sollten ihre Kellergeschosse kontrollieren.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

